



## TRADITIONELLES HANDWERK VISIONÄR UMGESETZT

Foto Zolleis ist mehr als 100 Jahre ein stets moderner Betrieb geblieben

„Über 100 Jahre ist es her, dass mein Urgroßvater Johann Zolleis hier in Wertingen einen der ältesten fotografischen Handwerksbetriebe in Deutschland gegründet hat“ sagt Jonas Ziegler, Chef vom „Zett“-Studio und Nachfolger des Familienbetriebs „Foto Zolleis“. Im Herzen der Zusamstadt, in der Badgasse eröffnete Zolleis 1919 sein Studio, 1948 übernahm Tochter Gerda zusammen mit ihrem Ehemann Egon Ziegler den Betrieb. Auch deren Sohn Christian Ziegler erarbeitete sich erfolgreich das weite Metier der Fotografie und leitete „Foto Zolleis“ ab den achtziger Jahren.

### PERFEKTIONIERTES HANDWERK

Sein Sohn Jonas hat seit 2013 das Zepter im familiären Betrieb übernommen, 2019 zog dieser dann mit seiner Mannschaft um in den neu errichteten Firmensitz „Z“-Studio im Wertinger Kaygraben. Jede der vier Generationen perfektionierte ihr Handwerk und orientierte sich an den Gegebenheiten der jeweiligen Zeit. Das ursprüngliche Leistungsspektrum wurde durch Jonas Ziegler um die Werbefotografie erweitert. So zählten dann nicht mehr nur der klassische Bereich wie Hochzeitsfotos, Portraits, Bewerbungsserien oder Passbilder zum Portfolio, sondern auch hochwertige Werbefotografie. Nach dem Tod vom Vater 2016 legte der Sohn die bisher getrennten drei Studios an verschiedenen Standorten formal zusammen und firmierte sie als Z-Studio GmbH. Er reduzierte damit die Geschäftsbezeichnung auf den verbindenden Buch-

staben Zett, die Anfangsbuchstaben der Familie seit zwei Generationen: Zolleis und Ziegler.

### SCHWERPUNKT WERBEFILM

Für Jonas Ziegler, ein gelernter Kameramann und Spezialist für Werbefotografie, stieg die Kundennachfrage auch nach bewegten Bildern stetig. Als logische Konsequenz daraus gründete er im Mai 2018 mit seinem Geschäftspartner Hannes Zwetschke im kultigen Augsburger Schlachthofquartier die „ZETT GMBH“ – mit Schwerpunkt Werbefilm. „Auch hier taucht erneut das Zett als verbindendes Element zwischen Zwetschke und Ziegler auf“, erklärt der gebürtige Wertinger.

Nicht zuletzt auch die erfolgreiche Arbeit in Sachen Film ermöglichte es ihm dann zum Ende des Jahres 2019 in das eigene große, professionell ausgestattete Film- und Fotostudio im Kaygraben umzuziehen. „Dort können wir jetzt auch Werbefilme produzieren“, sagt Ziegler. Denn bislang betrieb seine Familie besagte drei Studios an drei Standorten: „Das bedeutete viel Koordination, Zeit und Wegstrecken“. Ziegler wollte daher bereits zum 100-jährigen Firmenjubiläum einen Meilenstein legen – alle Studios zusammenzubringen. Der junge Chef von inzwischen 16 Mitarbeiterinnen begründet den Umzug vom Stammhaus aus der Badgasse in den Kaygraben: „Wir hatten dort keine Möglichkeit, uns zu vergrößern, allein schon wegen der denkmalgeschützten alten Stadtmauer hinterm Haus.“ Und er wollte nicht nur

den Stammhausbetrieb im Kaygraben unterbringen, sondern eben auch die beiden Studios in Geratshofen und Mertingen. Jedes Detail im auffallend geschnittenen Gebäude direkt an der Wertinger Umgehungsstraße ist gut durchdacht.

### NAMHAFTE KUNDEN

Auch merkt man dort schnell, dass Jonas Ziegler nicht nur Fachkompetenz als Fotograf, sondern auch als Kameramann mitbringt. Mit 25 Jahren bereiste er nämlich in dieser Funktion die Arktis und kurz darauf auch die Antarktis. Er kommt ins Schwärmen bei dieser Erinnerung: „Das war für mich eine Erfahrung, die ich mein Leben lang nicht vergessen werde.“ Mit seiner Werbefotografie hat er sich bereits einen Namen erarbeitet: „Inzwischen sind wir in diesem Bereich bundesweit unterwegs und können auch auf namhafte Kunden wie Erwin Müller Group, PCI, SONAX, Schwarzbräu, Humbaur oder Gartner zählen.“ Er plaudert ein wenig aus der Vergangenheit: „Einmal drehten wir im Auftrag des NDR ein Interview mit Günther Grass, das war bislang mein berühmtester Mensch vor der Kamera.“ Er fügt hinzu: „So ein Auftrag ist nicht nur hinfahren und filmen, so ein Auftrag setzt immer eine gewissenhafte Konzeption voraus, bevor man eine Kamera auch nur in die Hand nimmt.“

### KLEINES, SCHICKES CAFÉ

Zurück zum neu errichteten Firmensitz im Kaygraben. Dort ist auch ein kleines, schickes Café untergebracht. Er und seine Frau Susanne hatten die Idee dazu: „Unser „Zolleis Café“

passte nach unserer Meinung gut zum Thema Fotografie, deshalb haben wir dort neben alten Scheinwerfern oder anderen Ausstellungsstücken aus dem Bereich Fotografie auch eine kleine Bildergalerie mit historischen Aufnahmen von Wertingen aufgehängt“, erklärt Jonas Ziegler. Dies sei auch als Erinnerung an seine familiäre Vergangenheit gedacht. Vor der offiziellen Eröffnung des Cafés im Juli 2020, welches neben Frühstück und Kuchen auch einen sogenannten „Business Lunch“, also einen kleinen aber feinen Mittagstisch anbietet, durften vor der Eröffnung die ganze Familie sowie Freunde zum Probeessen, erzählt Ziegler mit breitem Lächeln. „Damit wir erfahren konnten, wo noch was fehlt und wie der Ablauf am besten zu organisieren ist.“

### NUR FRAUEN IM STUDIO

Die Überlegung und Planung scheint aufgegangen zu sein, laut Ziegler sind im Café immer wieder alle Stühle besetzt. Ihm zur Seite stehen bei all den Vorbereitungen für die Foto- und Filmarbeiten derzeit 15 Mitarbeiterinnen sowie eine Auszubildende. „Stimmt“, sagt Ziegler und lacht, „bislang arbeiten nur Frauen im Z-Studio.“ Er ist dankbar für deren Unterstützung, ermöglichen sie es doch auch, dass Zieglers Familienleben nicht zu kurz kommt.

Denn im großen Umzugsstress von 2019 bis 2020 kam sein drittes Kind, Sohn Leonhard zur Welt. So liegt sein Lebensmittelpunkt für sich und seine Familie nach wie vor in Rieblingen sowie zwischen seinen Firmenräumen in Augsburg und Wertingen.



www.zstudio.de



www.zolleis-cafe.de